

Gemeinde- Zeitung

für



Nummer 54

Dezember 2011

26. Jahrgang

Winkelauer Advent 2011

Nicht mehr in der Kellergasse, sondern in der Winkelau, fand der heurige Adventmarkt statt. Angeboten wurden Schmuck, Holzschnitzereien, Honigprodukte, Schafwollprodukte, Handwerkszeug, Keramik und Bäckereien. Das Hilfswerk informierte über ihr Angebot und der



Verein „Behindert Besonders Anders“ freute sich über den großen Ansturm der Kinder zum Lebkuchenbacken. Im Gasthaussaal wurde das Projekt „HUMAN“ vorgestellt und die Kinder der Volksschule mit einem Flötenensemble der Musikschule veranstalteten ein kleines Konzert. Mit unserem Pfarrer Johannes Cornaro war es wieder ein Erlebnis gemeinsam zu singen. Am Abend gab es für die Erwachsenen eine sehr besinnliche Spätlesung

Bgm Nagl, Melanie, Bernadette, Kathi P., Kathi Qu.; Cornelia, Marlene Hummel - Lisa, Josef, Sophie, Veronika, Ida - Jonas

mit musikalischer Umrahmung. Die Kleinsten waren ganz begeistert vom Puppentheater und vom Ponyreiten. Wein- und Schnapsangebote, sowie ein kleiner Flohmarkt rundeten das Angebot ab.

Von den Besuchern war zu hören, dass ihnen das Ambiente auf dem Platz und in den Räumlichkeiten viel besser gefiel, als in der Kellergasse. Auch für Kinderwagenfahrerinnen war der Bummel durch das Adventmarktangebot müheloser und angenehmer,

als in den Vorjahren. Der Schwerpunkt des Adventangebotes soll ja bei den Kindern und bei den Familien liegen, damit wollen wir uns von den anderen Adventmärkten unterscheiden.



Impressum: Herausgeber: Gemeinde Fallbach, 2133 Gemeindeamt Fallbach
Satz & Druck: Gemeinde Fallbach 2133; www.fallbach.gv.at; gemeinde@fallbach.at

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Zeit läuft, wir laufen mit! Wenn wir nicht mit der Zeit gehen, dann gehen wir mit der Zeit!
Das sind weise Sprüche, Tatsache ist, ein Jahr geht wieder dem Ende zu und wir denken an das Arbeitsprogramm 2012!

2011, war ein Jahr der Planungsarbeiten:

Das Schwerpunktprojekt des Dorferneuerungsvereines Fallbach, *der Gemeinschaftsraum*, der anstelle des Theatersaales gebaut werden soll, wird gemeinsam mit der Pfarre, der Diözese und dem Land NÖ finanziert und ist von der baulichen Planung her abgeschlossen.

Beim *Sportzentrum* in Hagendorf wurde die Freileitung der EVN beseitigt und es kann jederzeit mit Bauarbeiten begonnen werden. Derzeit werden verschiedene Varianten diskutiert, wie das künftige Spielfeld und der Trainingsplatz aussehen sollen.

Die *Suche nach Bauplätzen* in der KG Loosdorf ist noch immer nicht abgeschlossen, aber es gibt gute Ansätze, dass entlang der Wultendorfer Straße umgewidmet werden kann. Wir hoffen, dass wir noch im Frühjahr den neuen Flächenwidmungsplan beschließen können.

2011, war ein Jahr der Fertigstellungsarbeiten:

Der *Schulgarten* hinter der Volksschule in Hagenberg wurde mit Hilfe vieler Eltern sehr schön gestaltet. Der Pausenplatz ist jetzt doppelt so groß und das Fußballfeld wieder bespielbar. Auch vor der Schule wurde durch Bodenmarkierungen die Sicherheit für unsere Kinder erhöht. Ein Dankeschön vor allem dem Elternvereinsvorstand für ihren Einsatz.

Auch der daneben liegende *Fallbacher-Weg* ist neu asphaltiert und die Wassereinlaufmöglichkeiten so situiert, dass das Regenwasser nicht mehr auf die Landesstraße rinnt, sondern in den Regenwasserkanal.

Der *Platz vor der Kirche in Friebritz* wurde neu gepflastert und gefällig „ingerichtet“. Auch die Kreuzung mit der *Neuhofstraße* wurde neu asphaltiert und es konnte somit das Bild der Ortseinfahrt vom Norden her verbessert werden. Ich hoffe, dass die Blumenschmuckaktion auch im kommenden Jahr weitergeführt wird.

Der Oberort in Hagendorf ist jetzt durchgehend *neu asphaltiert* und der erste Bauplatz in der neuen Siedlung wurde aufgeschlossen.

Der *Eingangsbereich* zum Winkelauerhof lädt ein, das Gasthaus öfter zu besuchen. Der „*Pavillon*“, als vielseitig verwendbares Kunstwerk, bildet seit dem Sommer den neuen Mittelpunkt auf dem Platz vor dem Theater.

Der *Verstärker für den Handyempfang* in Fallbach ging im November in Betrieb. Für Loosdorf ist ein Verstärker für kommendes Frühjahr versprochen,

wir hoffen, auch den Empfang in Hagendorf damit zu verbessern.

Was bringt 2012?

In Fallbach soll der *Regenwasserkanal* auf der Zeile neu verlegt und die Nebenanlagen entlang der Hauptstraße von der Straßenmeisterei weitergebaut werden. Auch der WC Keller wird im kommenden Jahr fertig gestellt.

In Hagendorf werden die *Dorfplätze* vor der Kapelle und bei der ehemaligen Tankstelle neu gestaltet. Für die Kinder wird ein neues *Wartehäuschen* errichtet und wenn nötig, bei der neuen Siedlung die Anschlüsse hergestellt. Der Obstnaschweg wird zu Ostern eröffnet.

In Loosdorf muss es gelingen *Bauplätze* zu schaffen und aufzuschließen. Damit muss natürlich auch der Flächenwidmungsplan geändert werden.

Auch die *Brückenverbreiterung* auf der Altmannser Straße in Hagenberg steht auf dem Bauprogramm im kommenden Jahr, um die Sicherheit der Fußgänger zu gewährleisten. Mit der Gemeinde Staats wird über ein Kinderbetreuungsangebot am Nachmittag verhandelt, das es ab September geben soll.

Im *Kindergarten* ist eine neue *Heizung* geplant, verbunden mit *Wärmedämmmaßnahmen* und einer großen *Fotovoltaikanlage*. Ebenso soll auf der Volksschule und auf dem Dach der alten Bauhofhalle eine 20 KW Anlage installiert werden.

Für diese Anlagen ist ein *Bürgerbeteiligungsmodell* in Ausarbeitung. Das heißt, jeder der möchte, kann einen „Sonnenschein“ kaufen, im Wert von € 500 bis € 5.000. Die Laufzeit beträgt mindestens 10 Jahre und wird mit 4% fix verzinst. Hinter dem Finanzierungsmodell stehen die Gemeinde und ein Geldinstitut, die für eine gesicherte Abwicklung garantieren. Das Geld in der Gemeinde anzulegen ist auf alle Fälle besser, als in irgendwelche unsichere Aktien zu investieren, oder auf das Sparbuch zu legen, das momentan ganz geringe Zinsen abwirft.

Sollten Sie Fragen oder Ideen haben, bringen Sie diese zu den *Bürgergesprächen* mit. Die Termine entnehmen Sie dem Terminkalender für 2012.

Für die erbrachten Leistungen im abgelaufenen Jahr möchte ich allen Mitarbeitern und Vereinsfunktionären ein *Dankeschön* sagen. Wir wissen, ohne Freiwilligkeit wäre unsere Gemeinde sehr arm!

Für die bevorstehenden Weihnachtstage wünsche ich viel Freude im Kreise Ihrer Familie und für den Jahreswechsel viel Erfolg und Gesundheit im kommenden Jahr.

Euer Bürgermeister

Gemeindeamt/Bauhof - Infos

Der Bauhof in Loosdorf bleibt am Samstag, 24.12.2011 und Samstag 31.12.2011 geschlossen, ist aber am Mittwoch, 28. 12. 2011 von 13.00 bis 14.00 Uhr geöffnet.

Das Gemeindeamt ist in den Weihnachtsferien zwischen 27.12.2011 und 05.01.2012 vormittags zwischen 8.00 und 12.00 Uhr geöffnet.

Das Dienstverhältnis mit Amtsleiter Gerald Eder wurde aus gesundheitlichen Gründen mit 30.11.2011 beendet.

Die neuen **Öffnungszeiten beim Gemeindeamt** in Fallbach:
Montag, Mittwoch, Donnerstag, 8.00 bis 14.00 Uhr
Dienstag 8.00 bis 14.00 Uhr und 18.00 bis 20.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Geldanweisungen u Nachnahmesendungen der Post

werden ab 1.1.2012 in der Postfiliale 2136 Laa/Thaya hinterlegt.
Diese Sendungen können ab dem nächsten Werktag um 11.00 Uhr abgeholt werden.
Öffnungszeiten der Postfiliale Laa: Mo – Fr 8.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 0577 677-2136

Eingeschriebene Briefe und RSA- bzw. RSb-Briefe werden so wie bisher beim Gemeindeamt in Fallbach hinterlegt und sind am nächsten Werktag ab 10.00 Uhr abholbereit. (Neue Öffnungszeiten siehe oben)

Fundamt ist Gemeindeamt

Die Abgabe von Fundsachen bei der Polizei ist nicht mehr möglich.
Diese sollen beim Gemeindeamt abgegeben werden. Wenn Sie etwas verloren oder gefunden haben, rufen Sie beim Gemeindeamt Fallbach an bzw. geben Sie den Fundgegenstand ab. (Schlüssel, Handy ...)
- Vor kurzer Zeit wurde in Hagenberg ein Schlüssel gefunden und beim Gemeindeamt Fallbach abgegeben.

Notar Dr. Franz Schweifer

aus Laa/Thaya hält am

Dienstag, 17.04.2012, 18.00 bis 19.00 Uhr

Sprechstunde im Gemeindeamt Fallbach, um auch jenen Gemeindebürgern, die nicht in seine Kanzlei kommen können, eine Möglichkeit zur kostenlosen notariellen Rechtsberatung zu bieten.

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NÖern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2011/2012 in der Höhe von € 130,- zu gewähren. Dieser kann am Hauptwohnsitz beantragt werden. Als Einkommen gelten alle Einkünfte, der mit der antragstellenden Person im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen.
Anträge können bis spätestens 30. April 2012 bei der Gemeinde gestellt werden.

Weingartenbörse NÖ

hier wieder einmal zur Erinnerung - die Weingartenbörse NÖ - es tut sich laufend was:

<http://weingarten.agrarplus.at/>

Es können auf dieser Plattform **KOSTENLOS** Weingartenflächen gekauft/verkauft oder gepachtet/verpachtet werden. (Michael Staribacher)

Grundsteuereinhebungsverband

Ab 2012 besteht die Möglichkeit, Grundsteuervorschreibungen per email zu empfangen. Voraussetzung ist die Bekanntgabe der aktuellen email-adresse an grundsteuer.laa@aon.at

FF-Loosdorf

Bei der Mitgliedervollversammlung am 6.11.2011 wurde ein neues Kommando gewählt, da der bisherige Kommandant Uden Markus sein Amt zurücklegte.

Johannes Schneider wurde fast einstimmig zum Kommandanten und Michael Nagl zum Stellvertreter gewählt. Die Gemeinde dankt dem scheidenden Kommandanten und wünscht dem neuen Kommando viel Erfolg.

Die FF Loosdorf hat am 19.11.2011 die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze erfolgreich absolviert.

Zum ersten Mal stellte sich die Freiwillige Feuerwehr Loosdorf der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze. Nach monatelanger Vorbereitung durften 9 Kameraden am 19.11.2011 ihr Wissen und Können unter Beweis stellen. Die Ausbildungsprüfung umfasst die Gerätekunde, die Wissensstandsüberprüfungen (Erste Hilfe, Knotenkunde, Funk, Gefahrenlehre und die Wissensstandsüberprüfung des Maschinisten) sowie die Durchführung des Löschangriffes innerhalb eines vorgegebenen Zeitraumes.

Abschnittskommandant Stv. Johann Wanderer, Unterabschnittskommandant Johann Eder und Bürgermeister Karl Nagl gratulierten:

Johannes Schneider, Karl Egle jun., Philipp Eisenhut, Harald Krampulz, Michael Nagl, Andreas Böhm, Johannes Gahr, Siegfried Scheiner, Günter Poschacher.

Es ist auch die erste Gruppe in unserer Gemeinde, die sich dieser Prüfung stellte.

Luftreinhaltung

Feuerstätten von Zentralheizungsanlagen mit mehr als 11 kW und sonstige Feuerstätten mit einer Nennwärmeleistung ab 20 kW sind lt. § 34 der NÖ Bauordnung periodisch (in jedem zweiten Kalenderjahr) auf ihre einwandfreie Funktion und auf die von ihnen ausgehenden Emissionen überprüfen zu lassen. Mit dieser Überprüfung dürfen nur befugte Fachleute (z.B. Rauchfangkehrer oder akkreditierte Unternehmen) betraut werden. Die Ergebnisse dieser Überprüfung sind in einem Befund festzuhalten. Dieser Befund ist für die Einsichtnahme durch die von der Baubehörde beauftragten Organe aufzubewahren oder auf Verlangen der Behörde vorzulegen.

Wenn es die Baubehörde aufgrund eines Antrages eines Nachbarn sowie amtlicher Wahrnehmungen für erforderlich erachtet, dann sind Feuerstätten auch außerhalb von periodischen Überprüfungen zu überprüfen. Ergibt eine Überprüfung einen Mangel, ist dieser binnen 6 Wochen vom Eigentümer beheben zu lassen. Ist der Mangel behoben, ist eine neuerliche Überprüfung durchzuführen. Der Prüfer hat den festgestellten Mangel an die Baubehörde zu melden, wenn von vornherein erkennbar ist, dass er nicht binnen 6 Wochen behoben werden kann oder die zweite Überprüfung ergibt, dass der Mangel nicht behoben wurde.

Die Baubehörde hat dann Maßnahmen vorzuschreiben, die je nach dem Ausmaß der überhöhten Emissionen von Wartungs- und Instandsetzungsmaßnahmen über Brennstoffumstellungen, baulichen Maßnahmen bis zur Stilllegung der Anlage reichen können.

Diese Agenden wurden nun von der Gemeinde als zuständiger Baubehörde an den Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Gerichtsbezirk Laa/Thaya übertragen. Tel.: 02522/84300

Hunde in der Gemeinde

Abgabepflichtig ist jeder, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält. Sollte Ihr Hund noch nicht gemeldet sein, bitte anmelden.

Sollte Ihr Hund im Laufe des vergangenen Jahres verstorben sein und haben Sie dies noch nicht gemeldet, ersucht die Gemeinde Fallbach um eine kurze (telefonische) Mitteilung.

Was tun...

wenn eine Energiesparlampe zerbricht?

- Achten Sie darauf, dass Sie möglichst wenig dem Quecksilber ausgesetzt sind.
- Da sich Quecksilber bodennah verbreitet, sollten Kinder den Raum gleich verlassen.
- Bei glattem Boden: Lüften Sie den Raum 15 Minuten. Danach sammeln Sie alle Teile der Lampe (z.B. mit einem steifen Karton) auf und geben sie in einen dichten Behälter, wie Konservenglas oder Kunststoffbeutel) und verschließen diesen. Zur Sammelstelle für Altlampen bringen, bis dahin möglichst im Freien lagern. Den Boden zweimal gründlich mit einem angefeuchteten Einweg-Haushaltstuch wischen.
- Wenn die Lampe auf dem Teppich zerbrochen ist, die Bruchstelle sorgfältig fünf Minuten bei offenem Fenster saugen, weitere 15 Minuten lüften. Den Vorgang noch mindestens zweimal wiederholen. Bodendüse gründlich reinigen und Staubsaugerbeutel in der Restmülltonne, außerhalb des Wohnraums entsorgen.

LEBENSART 07 2011 KURZ GESAGT

Bevölkerungsspiegel

Geburten und Geburtstage

Geburten

Schild Florian, Hagenberg 10	04.09.2011
Bittner Jessica, Loosdorf 83	30.11.2011



80. Geburtstag

Waismaier Herbert, Fallbach 51	05.01.2011
Langer Leopoldine, Hagenberg 71	09.01.2011
Tröstler Maria, Loosdorf 27	06.03.2011
Linsbauer Herbert, Hagendorf 26	17.04.2011
Hold Maria, Loosdorf 19	05.05.2011
Thallinger Maria, Hagenberg 72	28.15.2011
Stockhammer Kurt, Fallbach 19	14.07.2011
Mekyna Elfriede, Loosdorf 49	15.11.2011
Krschka Josef, Hagendorf 48	07.12.2011
Schild Leopold, Hagenberg 16	11.12.2011



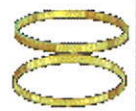
90. Geburtstag

Mörth Josef, Hagendorf 62	14.03.2011
Kastner Andreas, Fallbach 40	11.04.2011
Wendt Magdalena, Fallbach 41	15.09.2011

Hochzeit und 50jähriges Jubiläum

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

am 13.05.2011	Kober Katrin und Waxmann Michael, Hagendorf 2
am 08.07.2011	Nagl Andreas und Fürnkranz Martina, Loosdorf 93
am 06.08.2011	Unden Markus und Thenner Martina, Loosdorf 117
am 06.08.2011	Mag. Kiener Vinzenz und Hipfinger Brigitte, Loosdorf 116
am 09.09.2011	Heger Agnes und Knoll Roman, Hagenberg 54



50 Jahre verheiratet - Goldene Hochzeit

am 07.01.1961 – 2011	Dworzak Erhard und Erna, Loosdorf 60
am 20.05.1961 – 2011	Schodl Franz und Katharina, Hagendorf 81
am 28.08.1961 – 2011	Linsbauer Herbert und Juliane, Hagendorf 26
am 20.10.1961 – 2011	Hiller Walter und Maria, Fallbach 52
am 26.10.1961 – 2011	Kastner Erich und Josefine, Loosdorf 25

Todesfälle

Stockhammer Maria, Fallbach 19	16.07.1937 – 05.04.2011	73 J.
Schlögl Lambert, Hagendorf 59	13.01.1936 – 01.07.2011	75 J.
Waismaier Herbert, Fallbach 51	05.01.1931 – 29.07.2011	80 J.
Nekam Laurenz, Hagendorf 58	17.07.1924 – 14.08.2011	87 J.
Wismer Christine, Hagendorf 61	26.04.1957 – 09.10.2011	54 J.
Ruzicka Bernhard, Hagenberg 39	07.01.1939 – 19.11.2011	72 J.



Wochenend-Ärztendienst

Jänner 2012	Februar 2012	März 2012
01. Dr. Khaliel	04.-05. Dr. Khaliel	03.-04. Dr. Rupprecht
06. Dr. Mang	11.-12. Dr. Mang	10.-11. Dr. Mang
07.-08. Dr. Mang	18.-19. Dr. Rupprecht	17.-18. Dr. Khaliel
14.-15. Dr. Rupprecht	25.-26. Dr. Khaliel	24.-25. Dr. Rupprecht
21.-22. Dr. Khaliel		
28.-29. Dr. Mang		
Dr. Mang: 02524 - 8210	Dr. Rupprecht: 02524 - 27 00 7	Dr. Khaliel: 02577 - 85 55 0

Veranstaltungstermine

Veranstaltungen und Termine von 1.1.2012 bis 31.03.2012				
Do	05.01.2012	18.00 Uhr	Mitgliederversammlung FF Loosdorf	Winkelauer Hof
Fr	06.01.2012	10.00 Uhr	Mitgliederversammlung FF Fallbach	Alte Gemeinde
Fr	06.01.2012	19.00 Uhr	Mitgliederversammlung FF Hagendorf	FF Hagendorf
Sa	07.01.2012	18.00 Uhr	Mitgliederversammlung FF Hagenberg	Kirchenswirt
Di	10.01.2012	18.30 Uhr	Blutspenden Winkelauer Hof	Loosdorf
Fr	20.01.2012	20.00 Uhr	FF-Ball Loosdorf	Theaterstadl Winkelau
Mi	25.01.2012	19.00 Uhr	Bürgergespräch Hagendorf	Kantine
Do	26.01.2012	19.00 Uhr	Bürgergespräch Fallbach	Alte Gemeinde
Fr	27.01.2012	19.00 Uhr	Bürgergespräch Friebritz	Gemeindehaus
Fr	03.02.2012	20.00 Uhr	ÖVP Ball	Winkelauer Hof
Fr	17.02.2012	19.00 Uhr	Bürgergespräch Loosdorf	Winkelauer Hof
Sa	18.02.2012	20.00 Uhr	FF-Ball Hagenberg	B 10, Hagenberg
So	19.02.2012	10.00 Uhr	USC Fallbach, Jahreshauptversammlung	Sportkantine
Mo	20.02.2012	14.00 Uhr	Seniorenball	B10, Hagenberg
Di	21.02.2012	14.30 Uhr	Kinderfasching der Gem. Fallbach	B 10 Hagenberg
Fr	24.02.2012	19.00 Uhr	Bürgergespräch Hagenberg	Kirchenswirt
Fr	02.03.2012	19.00 Uhr	DEV Hagendorf, Generalversammlung	Kantine
Fr	16.03.2012	19.00 Uhr	JHV Kultur- u. Verschönerungsverein Loosdorf	Winkelauer Hof
Sa	24.03.2012	18.00 Uhr	Frühlingserwachen Konzert des Musikvereines Fallbach	Theater Winkelau

Schule für allgemeine Gesundheits- & Krankenpflege MISTELBACH

Informationsabende Donnerstag, 19.01.2012, 19.00 bis 21.00 Uhr
 Mittwoch, 11.04.2012, 19.00 bis 21.00 Uhr

Schulbeginn: Montag, 03.09.2012

Ende der Bewerbungsfrist: Dienstag, 17.04.2012

BRIEFZUSTELLER (M/W) – Zustellbasis 2152 Gnadendorf gesucht

- 40 Wochenstunden	Ansprechperson: Fr. Appel
- Mindestalter 18 Jahre	Adresse: Gnadendorf 152
- Körperlich fit und belastbar	Telefon: 0577676 2152
- Führerschein B oder Mopedführerschein	email: ZB 2152.bz1@post.at
- gute Deutschkenntnisse	

IHRE LEBENSQUALITÄT IST UNS EIN ANLIEGEN ...darum sind wir für Sie da!

- Hilfe und Pflege daheim für kranke und ältere Menschen, Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung, Pflegeberatung
- Haus- und Wohnservice
- Notruftelefon, Essen auf Rädern
- Ehrenamtlicher Besuchsdienst
- Ehrenamtliche Familienpatenschaft
- Tagesmütter, Mobile Mamis
- Angebote rund ums Lernen
- Eltern-Kind-Zentrum
- Beratung und Begleitung in schwierigen Lebenssituationen



HILFSWERK LAND UM LAA **PARTNER FÜR ALLE GENERATIONEN**

Wir sind gerne für Sie da! Tel. 02524/82 53



HILFSWERK



Das Hilfswerk Land um Laa
wünscht Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute
für das Jahr 2012!



RUFEN SIE UNS AN – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

Hilfswerk Land um Laa, Tel. 02524/82 53
Loosdorf 40, 2133 Loosdorf/Mistelbach

www.hilfswerk.at



Volksschule Hagenberg:
oben: Schulgarten
unten: Bodenmarkierungen vor der Schule



Asphaltierungsarbeiten:
links: Fallbacher Weg
unten: Asphaltierung Neuhofstraße



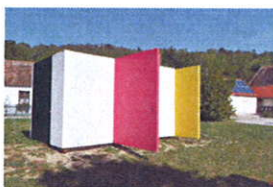
Friebritz – Platz vor der Kirche



Eingangsbereich Winkelauer Hof, Loosdorf



Asphaltierungsarbeiten Hagendorf Oberort



„Pavillon“



vorher



Fallbach – Kellergasse

nachher



*Frohe Weihnachten und einen guten
Rutsch ins neue Jahr wünschen der
Bürgermeister, die Gemeinderäte,
Ortsvorsteher u. Gemeindebediensteten*

Abfuhrkalender für das Jahr 2012

Monat	Restmüll Freitag	Kunststoff Dienstag	Bauhof offen Mittwoch 15-16 Uhr	Biomüll Mittwoch	Asche Donnerstag
Jänner	13.	10.	--	4., 18.	5., 26.
Februar	3., 24.	21.	--	1., 15., 29.	23.
März	16.	--	--	14., 28.	22.
April	6.	3.	--	11., 25.	19.
Mai	4., 25.	15.	02., 16.	2., 9., 16., 23., 30.	--
Juni	15.	26.	06., 20.	6., 13., 20., 27.	--
Juli	13.	--	04., 18.	4., 11., 18., 25.	--
August	10.	7.	01.	1., 8., ^{Do} 16., 22., 29.	--
September	7., 28.	18.	05., 19.	5., 12., 19., 26.	--
Oktober	19.	30.	03., 17.	10., 24.	18.
November	16.	--	--	7., 21.	15.
Dezember	14.	11.	--	5., 19.	13.

Bauhof geöffnet Samstag 13 - 14 Uhr

Altkleiderabgabe -

- im Altkleidercontainer beim Bauhof
rund um die Uhr möglich

Information des

Gemeindeverbandes für

Aufgaben des

Umweltschutzes im Gerichtsbezirk

Laa/Thaya

Stadtplatz 43, 2136 Laa/Thaya

Tel. 02522/84300, E-Mail: muck@laa.at, froeschl@laa.at



Abfalltrennung ist sehr wichtig

1. können nur getrennt gesammelte Abfälle wieder verwertet und damit wertvolle Ressourcen geschont werden.
2. ist die Entsorgung von Rest- und Sperrmüll sehr kostenintensiv. Daher gehören zum Restmüll nur Abfälle, die keiner Verwertung zugeführt werden können!

ÖKO-Bag – für Getränkekartons

Milch- und Saftverpackungen bitte keinesfalls im Restmüll entsorgen! In der ÖKO-Bag oder auch lose gesammelte Getränkekartons können Sie gratis im Altstoffsammelzentrum Loosdorf abgeben!



Bio-Abfälle, wir sind zur Trennung verpflichtet!

Restmüll-Sortieranalysen haben gezeigt, dass immer noch rund 30 Prozent der Bioabfälle im Restmüll entsorgt werden.

Salatblätter, Bananenschale, Speisereste, Rasenschnitt, Blumen, Laub udgl., das alles sind Rohstoffe, die getrennt gesammelt, zu

wertvollem Kompost verarbeitet werden. Auch aus Sicht der Entsorgungskosten, die für Bioabfall nur rund ein Drittel der Kosten für Restmüll betragen, macht eine getrennte Sammlung Sinn.

Eine Biotonne können Sie in den Größen 60 und 120 Liter in Ihrem Gemeindeamt anfordern. Sollte bei einzelnen Abfuhr die Biotonne nicht ausreichen, können zusätzliche Grünschnittsammelsäcke im Gemeindeamt erworben und bei der Abfuhr zur Biotonne gestellt werden. Nur diese werden im Rahmen der Biotonnenabfuhr mitgenommen.

Verbrennen verboten! Entsorgung von Laub und Grünschnitt erfolgt ebenfalls in der Biotonne oder durch Kompostierung im eigenen Garten.

Das Verbrennen von Laub, Ästen, Sträuchern ... ist gem. Bundesluftreinhaltegesetz streng verboten. Bei Anzeige beläuft sich die Strafandrohung auf bis zu 3.630,- €.

Richtige Sammlung im Gelben Sack

Der Gelbe Sack wird Ihnen ausschließlich für die Sammlung von Plastikflaschen und Metallverpackungen, sauber und restentleert sowie zusammengedrückt, zur Verfügung gestellt.

Bitte die Gelben Säcke nicht anderwärtig verwenden, z.B. Laubtransport, zur Altkleidersammlung, zum Abdecken diverser Dinge usw. Das ist nicht erlaubt!

Bei der Abfuhr bitte nur volle Säcke bereitstellen.



NÖLI



Die praktische Sammelhilfe für Altspisefett- und -öl ist Eigentum der Gemeinde und wird den Bürgern für die Sammlung zur Verfügung gestellt. Leider müssen wir immer wieder beobachten, dass der Nöli für andere Dinge verwendet wird. Um unnötige Kosten zu vermeiden, bitten wir Sie die Nöli's ausschließlich für die Sammlung von Altspisefett und -öl zu verwenden und volle Nöli's ins Altstoffsammelzentrum (ASZ) zu bringen.

Hilfe bei der Abfalltrennung finden Sie auch im Internet, auf unserer Homepage www.abfallverband.at/laa

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung!

Astrid Fröschl

Abfallberatung